

Anmeldeformular

Biodiversität fördern in Haus- und Kleingärten

Name:

Vorname:

Institution:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel/Fax:

Ich nehme mit _ weiteren Person(en) teil:

Name/Vorname:

E-Mail:

Datum und Unterschrift



Anmeldung **Gartenakademie BW (GA BW)**

Tel. / Fax 06221 7484-810 Fax: -811

E-Mail bw@gartenakademie.info

Website www.ga-garten-lebensraum.de
www.gartenakademie.info

Termine **www.gartenakademie.info**

Gebühr 40,00 €

Bankverbindung:

Sparkasse Heidelberg

IBAN: DE 3667 2500 2000 0900 9400

BIC: SOLADES1HDB

Initiierung und Etablierung regionaler Bildungsnetzwerke



Bildnachweis: PH Heidelberg, GABW



Veranstaltungsreihe

Biodiversität fördern in Haus- und Kleingärten

Initiierung und Etablierung regionaler Bildungsnetzwerke

Nachhaltig bewirtschaftete Gärten bieten wertvolle Lebensräume für zahlreiche Pflanzen und Tiere und tragen so zur Artenvielfalt schutzbedürftiger Wildpflanzen und Tiere bei.

Die Fläche der Privatgärten von ca. 2,5 Mio. Freizeitgärtner*Innen in Baden-Württemberg kann auf 100.000 ha geschätzt werden und übersteigt damit die der Naturschutzgebiete. Somit besteht in diesen Gärten ein hohes Potential für verschiedenste Biotoptypen. Die Veranstaltungsreihe „Biodiversität fördern in Haus- und Kleingärten“ will die Etablierung von diversen Lebensräumen für Insekten und Kleintiere sowie deren Vernetzung flächenwirksam fördern, um ökologische Konnektivität zu ermöglichen.

Ein weiterer Effekt ist das Erkennen und die Steigerung der Akzeptanz von wertvollen Wildkräutern und insektenfreundlichen Pflanzen bei den Freizeit- und Kleingärtner*Innen.

Ziel der insgesamt acht Schulungsmaßnahmen ist, ökologische Zusammenhänge gärtnerischen Handelns verständlich zu machen, um Freizeitgärtner*Innen zu befähigen, in den von ihnen bewirtschafteten Gartenflächen Lebensräume und Artenvielfalt zu erkennen, zu erhalten, zu schaffen und zu schützen.

Pro Regierungsbezirk werden zwei Schulungsseminare, teilweise als Web-Seminar, angeboten. Damit soll erreicht werden, dass mit nachhaltigem Freizeitgärtnern ein neues Verständnis der Gartengestaltung ortsüblich und zu einem Bestandteil der Gartenkultur in Baden-Württemberg wird. Durch theoretische und praktische Wissensvermittlung werden ökologische Zusammenhänge bewusst gemacht und Impulse zum umweltgerechten und nachhaltigen Handeln im Garten gegeben, um so beispielsweise gefährdete Wildkräuter und deren Pflanzengesellschaften zu erkennen und zu schützen sowie den Einsatz Torf zu reduzieren oder gar gänzlich darauf zu verzichten.

Um diese Zusammenhänge sinnvoll umzusetzen, werden Handlungsabläufe mit den Freizeitgärtnern vor Ort trainiert. Das Bildungsprogramm umfasst mediale Angebote mit verbraucherfreundlich formuliertem Fachwissen. Da die Adressat*Innen sehr heterogen sind, sollen unterschiedliche Medien (konventionelle und digitale) zur Wissensvermittlung und –verbreitung genutzt werden.

Die Schulungsreihe richtet sich an interessierte Freizeitgärtner*innen, die Know-how für ihren eigenen Garten erwerben wollen und interessiert sind an Vernetzung mit weiteren Gleichgesinnten.

www.ga-garten-lebensraum.de

Termine Web-Seminar (eintägig)

Dienstag, 09. März und Donnerstag 11. März 21



Web-Seminare - max. 25 Personen			
Uhrzeit	Dauer		
Vorträge			
09:00 - 10:00	60	Artenschwund und Klimawandel – wie gärtnern wir nachhaltig? TEIL 1	Sven Görnitz Gartenberater Verband Wohneigentum
	10	PAUSE	
10:10 - 11:10	60	Artenschwund und Klimawandel – wie gärtnern wir nachhaltig? TEIL 2	Sven Görnitz
	10	PAUSE	
11:20 - 12:20	60	Lasst uns pflanzen! Aber was und wie?	Eva Hofmann Gartenakademie Rheinland-Pfalz
12:30	30	MITTAG	
Workshops			
13:00 - 14:00	60	Versteckter Duft, verkanntes Moos, verborgene Schönheiten, Saatgut für Wildpflanzen	Prof. Dr. Lissy Jäkel PH Heidelberg
	10	PAUSE	
14:10 - 15:00	50	Nachhaltiges Gärtnern in der Praxis	Sven Görnitz
15:00		Schlussrunde mit allgemeinen Fragen	
15:30		ENDE	



Änderungen vorbehalten!
Stand: 04.02.21